

Stadt Eberswalde
Eingang Poststelle

18. Juni 2010

an (Lertzahl)

Anlage 4

Eingangsstempel

21. JUNI 2010



Regionalbüro Uckermark / Barnim

Der PARITÄTISCHE LV BRB e.V. - Schönholzer Straße 4 - 16227 Eberswalde

Dunja Schwarz-Fink
Regionalbüroleiterin

Stadtverwaltung Eberswalde
Amt für Bildung, Jugend und Sport

Frau Kerstin Ladewig

Breite Straße 41 - 44

16225 Eberswalde

Fehlende KITA Plätze in Eberswalde

Unser Zeichen DSF
Rückfragen an Dunja Schwarz-Fink
Telefonnummer 03334/33130
Faxnummer 03334/359632
E-Mail dunja.schwarz-fink@paritaet-brb.de

Eberswalde, den 14.06.2010

Sehr geehrte Frau Ladewig,

als AG KITA der LIGA Barnim beschäftigt uns zunehmend das Problem der fehlenden Kindertagesbetreuungsangebote im gesamten Landkreis Barnim. Besonders auffällig gestaltet sich dabei die Problematik innerhalb der Stadt Eberswalde.

Eltern und Kindern kann, trotz geltendem Rechtsanspruch, teilweise kein Platzangebot unterbreitet werden. Wie bereits auch in der MOZ zu lesen war, fehlen derzeit mindestens 84 Plätze im Stadtgebiet Eberswalde. Wir möchten Sie deshalb bitten, sich dieser Problematik in Ihrem Ausschuss anzunehmen und zeitnah über mögliche Lösungen zu diskutieren. Die Abgeordneten sind nun aufgefordert, gegenüber der Stadtverwaltung zu reagieren, da hier der Rechtsanspruch der Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Eberswalde nicht realisiert werden kann und außerdem die Entwicklung der Stadt gefährdet ist. Kindertagesbetreuung und Bildung sind wichtige Entscheidungskriterien für Eltern, sich hier anzusiedeln oder woanders eine Existenz aufzubauen.

Aus Sicht der LIGA sollte jede Initiative unterstützt werden, die sich bemüht, hier dem demographischen Wandel entgegenzuwirken. Wir bieten gerne unsere Unterstützung an, wenn es darum geht, nach Lösungen zu suchen.

Mit freundlichen Grüßen

Dunja Schwarz-Fink
Regionalbüroleiterin
Der **PARITÄTISCHE** Brandenburg

Adressverteiler;

Bürgermeister, Herr Friedhelm Boginski, Rathaus, Breite Straße 41 - 44, 16227 Eberswalde

Ausschuss Bildung, Jugend und Sport, Vorsitzenden Herrn Hoek, Oderbruchstr. 16, 16227 Eberswalde

Stadtverwaltung Eberswalde, Amt für Bildung, Jugend und Sport, Frau Kerstin Ladewig

Referentin für soziale Angelegenheiten Behinderten- und Gleichstellungsbeauftragte, Frau Barbara Ebert

DEUTSCHER PARITÄTISCHER WOHLFAHRTSVERBAND LANDESverband BRANDENBURG e.V.

Tarnstraße 18
14473 Paretzin

Telefon 0331/294970
Telefax 0331/2949730

E-Mail paritaet@paritaet-brb.de
www.paritaet-brb.de

Bank für Sozialwirtschaft AG
Konto 35-40000@BLZ 100 205 00

Angegründet Barnim
Registernummer VR 116 P

Steuernummer 046/140/12565

Kopie

Stadt Eberswalde - 16202 Eberswalde - Postfach 10 06 50

Der Paritätische Brandenburg
Regionalbüro Uckermark/Barnim
Regionalbüroleiterin
Frau Dunja Schwarz-Fink
Schönholzer Straße 4
16227 Eberswalde

Amt für Bildung, Jugend
und Sport

Bearbeiterin:
Frau Genke

Telefon:
(0 33 34) 64 - 401
Telefax:
(0 33 34) 64 - 409

Hausanschrift
Breite Straße 41 - 44
16225 Eberswalde

e-Mail:
u.genke@eberswalde.de
(nur für formlose Mitteilungen
ohne digitale Signatur)

Internet:
www.eberswalde.de

Allgemeine Sprechzeiten
der Stadtverwaltung:
dienstags 9 - 12 Uhr
und 13 - 18 Uhr
donnerstags 9 - 12 Uhr
und 13 - 16 Uhr

Sparkasse Barnim
BLZ: 170 520 00
Konto: 25 100 100 02

Sprechzeiten des Amtes:
montags 9 - 12 Uhr
dienstags 9 - 12 Uhr
13 - 18 Uhr
mittwochs geschlossen
donnerstags 9 - 12 Uhr
und 13 - 16 Uhr
freitags 9 - 12 Uhr

sowie nach Vereinbarung

Datum 30.06.2010

Ihr Zeichen

Unser Zeichen II-40.1/Ge

Betreff **Ihr Schreiben vom 14.06.2010 - Fehlende Kita-Plätze in
Eberswalde**

Sehr geehrte Frau Schwarz-Fink,

im o. g. Schreiben weisen Sie auf das Problem der fehlenden
Kita-Plätze in der Stadt Eberswalde hin.

Hierzu möchte ich Ihnen Folgendes mitteilen:

Der Stadt Eberswalde, die unter vielen anderen Trägern auch
einer von mehreren Kindertagesstätten in der Stadt Eberswalde
ist, ist dieses Problem bekannt. Gemeinsam mit den
Kindertagesstätten in nicht städtischer Trägerschaft wurden
Lösungswege gesucht, um kurzfristig für die Eltern, die
berufstätig sind, einen Kita-Platz zur Verfügung zu stellen.

An dieser Stelle möchte sich die Stadt hierfür recht herzlich
für das Engagement der freien Träger bedanken.

In Einrichtungen, wo die Möglichkeit bestand, wurde so beim
Landesjugendamt eine Kapazitätserhöhung beantragt, die im
Rahmen einer Ausnahme genehmigt wurde.

Zum Wohle der Kinder und zur Absicherung unseres
Bildungsauftrages ist eine weitere Erhöhung der Kapazitäten der
Einrichtungen nur noch bedingt möglich.

...

Wie Ihnen als Kita-AG sicherlich bekannt ist, bemüht sich die Stadt Eberswalde weiterhin seit geraumer Zeit neue Kita-Plätze zu schaffen und unterstützt diesbezüglich jegliche Aktivitäten im Stadtgebiet. In diesem Zusammenhang möchte ich Sie bitten, sich als Kita-AG mit der Problematik fehlender Kita-Plätze in der Stadt Eberswalde, auch an den örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe zu wenden. Für eventuelle Nachfragen stehe ich Ihnen gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
In Vertretung



Landmann
Erster Beigeordneter

Der PARITÄTISCHE LV BRB e.V.
z.Hd.: Frau Dunja Schwarz-Fink
Schönholzer Straße 4

16227 Eberswalde

Martin Hoeck

Stadtverordneter der Stadt Eberswalde

Vorsitzender im Ausschuss für Bildung, Jugend und Sport
Mitglied im Ausschuss für Kultur, Soziales und Integration

Tel: 03334 - 37 77 23

Mobil: 0162 - 71 66 198

E-Mail: info@martin-hoeck.de

Web: www.martin-hoeck.de

Eberswalde, 30. Juni 2010

Betreff: Fehlende Kita-Plätze in Eberswalde

Sehr geehrte Frau Schwarz-Fink,

ich danke Ihnen sehr für Ihr Schreiben vom 14.06.2010 in dem Sie auf die Problematik fehlender Kita-Plätze in der Stadt Eberswalde aufmerksam machen.

Wir haben uns dem Problem in vergangenen Ausschusssitzungen bereits genähert und darüber diskutiert. Ich stimme Ihnen voll und ganz zu, dass fehlende Kita-Plätze auch die positive Entwicklung der Stadt gefährden können. Jedoch ist die Stadt Eberswalde zwar Trägerin von Kindertageseinrichtungen, aber die Verantwortung des Landkreises ist nicht zu unterschätzen. Da die bestehenden Kitas wirklich komplett ausgelastet sind, können wir nicht einfach weitere Kinder dort unterbringen.

Die Stadtverordneten, besonders diejenigen im Ausschuss für Bildung, Jugend und Sport haben sich bisher für zwei Maßnahmenbereiche entschieden. Zum einen wurden rund 1,6 Mio. Euro aus dem Konjunkturpaket II in sechs Kitas in Eberswalde gesteckt. Diese Investitionen waren zum großen Teil auch zur Erhöhung der Platzkapazität angelegt. Der zweite Bereich diente der Eröffnung neuer Kindertagesstätten. Dort gab es einige Interessenten und auch Vorgespräche, leider sind die Vorhaben dann doch wieder fallen gelassen worden. Die Stadt selbst wird nun eine neue Kita im Rahmen des geplanten Bürgerbildungszentrums in der Puschkinstraße schaffen.

Ich werde das Thema am 8. September wieder auf die Tagesordnung des Ausschusses setzen. Gerne lade ich Sie dazu ein und gerne können wir uns zu diesem Thema auch persönlich unterhalten, um gemeinsam nach Lösungen und Unterstützung zu suchen.

Mit freundlichen Grüßen



Martin Hoeck